

Hechingen

Gemeinderat Hechingen: 18.30 Uhr Sitzung, Rathaus
Bürger- und Tourismusbüro: 8.30-13 Uhr
Medienstelle St. Luzen: 15.30-17.30 Uhr
Rathaus Hechingen: 8.30-12.30, 14-16.30 Uhr
VHS Hechingen: 8-12 Uhr
Stadtbücherei: 13-18 Uhr Spielesamstag
Hallenbad: 7-20 Uhr geöffnet
Abfallwirtschaftszentrum Hechingen: 7.30-17 Uhr

VEREINE

Arbeitskreis Asyl Hechingen: 9-12 Uhr Deutschkurse in vier Lernniveaus (ohne Anmeldung und kostenlos); „Refugio“ (ehemals Café Kläiber)
Freundeskreis Suchtkrankenhilfe Hechingen: 19 Uhr Treffen der Frauengruppe, katholisches Gemeindehaus
LG Steinlach-Zollern: 18 Uhr Lauftreff, Weiherstadion
Ski-Club Hechingen: 18.30 Uhr Nordic Walking, Treffpunkt wechselt (Info: 07476/3100)
Tauchclub: 19.15 Uhr UWR-Training, Treffpunkt vor dem Hallenbad; 20.30 Uhr Clubheim geöffnet und gemütliches Beisammensein
TV Hechingen: 20 Uhr Frauengymnastik für Erwachsene, 18 Uhr Geräteturnen für Mädchen ab 13 Jahren, Grundscholesporthalle, 20 Uhr Badminton Erwachsene, 17.30 Uhr Handball E/D-Jugend (8-12 Jahren), 20 Uhr Handball Männermannschaft ab 17 Jahren, Kreissporthalle, 18 Uhr Lauf- und Bahntraining für Erwachsene, Treffpunkt Weiherstadion
Sportfreunde Sickingen: 16.15 Uhr Eltern-Kind-Turnen, 14.15 Uhr Schulturnen, 15.15 Uhr Vorschulturnen ab 4 Jahren, Turnhalle
TV Stetten: 16 Uhr Gesundheitstraining, Turn- und Festhalle

Jungingen

Gemeindeverwaltung Jungingen: 8.30-11.30, 16.30-18.30 Uhr
Badmintonverein Jungingen: 17.30 Uhr Training, Sporthalle

Termin

Tauchclub hat Training Hechingen. An diesem Dienstag, 20. Februar, hat der Tauchclub Hechingen Unterwasserrugby-Training. Treffpunkt ist um 19.15 Uhr vor dem Hallenbad. Um 20.30 Uhr ist dann gemütliches Beisammensein im Clubheim.

Leserbrief

Rücksichtsloser Eingriff in das geschützte Biotop

Zu den von behördlicher Seite nicht genehmigten Baumfällarbeiten auf dem Gelände der Villa Silberburg in Hechingen findet ein HZ-Leser kritische Worte.

Die Unternehmensgruppe Fürst von Hohenzollern ist eine der größten Privatwaldbesitzer Deutschlands. Dieses Unternehmen kennt sich als forstwirtschaftliches Unternehmen und Baumschulbetreiber im Naturschutz, der Ökologie, aber auch beim Denkmalschutz aus.

Die illegalen Baumfällarbeiten im Fürstengarten waren daher kein Versehen, die zuständigen Behörden bei der Stadt und im Landkreis vor den Fällarbeiten um Erlaubnis zu fragen. Es gibt



„Existenziell bist Du...“ heißt dieses fotografische Kunstwerk von Maria Belicevska-Stein von den Fotofreunden Hechingen. Es ist eines von vielen Bildern, die im Rahmen der Nabu-Ausstellung im Hechinger Rathaus zu sehen sein werden. Foto: Maria Belicevska-Stein

Ohne Wasser kein Leben

Umwelt Die Nabu-Gruppe Hechingen lenkt mit ihrer Ausstellung im Rathaus den Blick auf das Wasser als lebenswichtige Ressource. Eröffnet wird die Schau am Freitag, 1. März.

Die Nabu-Gruppe Hechingen und die Stadt Hechingen laden wieder zur Ausstellungseröffnung am Freitag, 1. März, um 18 Uhr ins Rathaus ein. Die diesjährige Ausstellung in der Rathausgalerie widmet sich einer lebenswichtigen Ressource: dem Wasser.

Wasser ist ein für unser Leben entscheidendes Element. Diese Bedeutung des Wassers für die Natur und uns Menschen, seine Erscheinungsformen wie auch seine Belastungen, zeigen zahlreiche optisch ansprechende Fotografien. Die Hechinger Fotoclubs, die Stadtverwaltung und andere

tragen mit ihren Beiträgen zur Vielfalt und Attraktivität der Ausstellung bei. Zwölf großformatige Banner der Heinrich-Böll-Stif-

„Wasser ist ein lebenswichtiges Element – für die Natur und für uns Menschen.“

tingen machen außerdem die heutigen Probleme und Herausforderungen deutlich.

Das Bevölkerungswachstum und steigende Konsumbedürfnis-

se führen zu einem immer höheren Wasserbedarf. Gleichzeitig entstehen durch den Klimawandel immer öfter Starkregen und Hochwasser einerseits sowie Trockenperioden und Dürren andererseits. Ganze Landstriche werden durch ausbleibenden Regen oder übermäßige Grundwasserentnahme unfruchtbar oder sogar unbewohnbar.

Die Nutzung von Flusswasser zur Bewässerung, für industrielle Zwecke und zur Energieerzeugung führt in manchen Regionen zu Konflikten oder gar zu bewaffneten Auseinandersetzungen. Mikroplastik und andere Schadstoffe im Wasser gefährden unsere

Gesundheit und die aller „Wasserbewohner“. Eine Mitmach-Station von Brot-für-die-Welt lässt darüber hinaus den „versteckten“ hohen Wasserverbrauch für die Herstellung unserer Kleidung und Nahrungsmittel erkennen.

Nach der Begrüßung durch Hechingens Erste Beigeordnete Dorothee Müllges führt Dr. Gabriele Lamparter vom Entsorgungsbetrieb Hechingen in die Ausstellung ein.

Info Die Ausstellung wird bis Freitag, 12. April 2024, gezeigt und kann zu den Öffnungszeiten des Rathauses (Montag bis Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr und Dienstag 14 bis 16.30 Uhr) besucht werden.

Zehn Jahre nach dem Aufstand

Vortrag Ein Experte für osteuropäische Geschichte spricht an der VHS Hechingen über den Euro-Maidan 2013/2014.

Hechingen. Der Begriff Euro-Maidan bezeichnet die Proteste in der Ukraine zwischen Ende November 2013 und Februar 2014. Diese Ereignisse ranken sich um unterschiedliche, politisch gezielt instrumentalisierte Mythen. Während die russische Propaganda diese Geschehnisse als von den USA unterstützten Putsch mithilfe faschistischer Kräfte darstellt, betrachtet die Ukraine den Euro-Maidan als die größte demokratische Massenbewegung seit 1989, die sich gegen das zunehmend korrupte und repressive Janukowitsch-Regime richtete.

Anlässlich des 10. Jahrestags des Euro-Maidan veranstaltet die Volkshochschule Hechingen am Donnerstag, 22. Februar, um 19 Uhr einen gebührenfreien Vortrag mit Prof. Klaus Gestwa unter dem Titel „Mythos Euro-Maidan 2013/14. Die Ukraine zwischen Aufbruch und Krieg“.

Die Veranstaltung findet im Rahmen eines „Hier-bei-Dir-Kurses“ statt. Teilnehmende haben die Möglichkeit, entweder online oder vor Ort dabei zu sein. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Der interaktive Vortrag beleuchtet zunächst die Vorgeschichte des Euro-Maidan in seinen innergesellschaftlichen so-



Prof. Dr. Klaus Gestwa, Experte für Osteuropäische Geschichte, spricht in Hechingen. Foto: privat

wie internationalen Bezügen, einschließlich des Assoziierungsabkommens mit der EU. Anschließend werden die über drei Monate hinziehenden Protestaktionen genauer untersucht.

Der Fokus des Vortrags liegt auf dem turbulenten Regierungswechsel Ende Februar 2014 und den folgenden Wahlen sowie der damit verbundenen demokratischen Konsolidierung. Auch das Erstarken der ukrainischen Zivilgesellschaft und die russischen Versuche, die Ukraine durch die Annexion der Krim und die militärische Intervention im Donbass zu destabilisieren, werden thematisiert.

Prof. Dr. Klaus Gestwa ist seit 2009 Lehrstuhlinhaber und Direktor des Instituts für Osteuropäische Geschichte an der Uni Tübingen. Seit Beginn des russischen Angriffskriegs gegen die Ukraine ist er mit Videos, Podcasts, Interviews und Artikeln in den Medien präsent.

Beratung

Hechingen
Beratungsstelle für Schwangere und Schwangerschaftskonflikt im Zollernalbkreis: 07471/9309-1684
Beratungsstelle Frühe Hilfe für Eltern mit Kindern bis 3 Jahren im Zollernalbkreis: 07471/9309-1487 und -1654
Beratungsstelle für Eltern, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene: Schlossackerstr. 82, 07471/9309-1710, 8.30-12 Uhr, 13.30-16 Uhr
Ergänzende unabhängige Teilhabeberatungsstelle für Menschen mit Behinderung: Obere Mühlstr. 7, 9-16 Uhr, Tel. 07471/1970421
Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung: Schlossackerstr. 82, Tel. 07471/9309-1710, 8.30-12 Uhr; 13.30-16 Uhr
Caritas: Tel. 07471/9332-0

Hospizgruppe: Tel. 0159-04693741
Sternenkinder (Begleitung für trauernde Eltern nach dem Verlust ihres Kindes): Tel. 015904693741
Sozialwerk Hechingen: 07471/984860
Tagespflege: 8-16.30 Uhr, Tel. 07471/98 48 617
Ambulante Palliativversorgung: Tel. 07471/98 48 614
SKM Zollern: 07471/9300-10
Sozial-Psychiatrischer Dienst: 07471-984349
Tagesstätte Hechingen: Treffpunkt für Menschen mit psychischen Problemen/Erkrankungen, Martinstr. 20, Tel. 07471/9888-140, 10-16 Uhr
Weißer Ring Beratung für Opfer von Straftaten: 0151-55164632

Burladingen
Sozialstation St. Franziskus: Tel. 07475/91379

Caritassozialdienst, Bahnhofstr. 26: Tel. 07471/93320

Bisingen
Sozialstation: Tel. 07476/2205

Haigerloch
Sozialstation: Tel. 07474/2636
Das Zahnrad Verein zur Unterstützung und Begleitung für pflegende Angehörige: Mardental 1/1, (Tel. 015161990794), 19.30-20.30 Uhr

Balingen
Diakonische Bezirksstelle: 07433/160730
Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung (Diakonische Bezirksstelle): 07433/160730

ÄRZTLICHER NOTDIENST

An Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117
Augenarzt: 116 117
Hals-Nasen-Ohrenarzt: 116 117
Kinderärztlicher Notdienst: 116 117
Gynäkologischer Notdienst Balingen über Kreisklinik: 07433/9092-0
Zahnärztlicher Dienst: 01801-116 116
dodirect: Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten: 0711/96589700 (Mo-Fr 9-19 Uhr)
Tierärztlicher Notdienst: Die Rufnummer ist über Tierarzt-Anrufbeantworter zu erfahren

Musikverein (1) In Weilheim wird neu gewählt

Weilheim. Der Musikverein Weilheim hält am Sonntag, 25. Februar, um 10 Uhr im unteren Schulsaal seine Hauptversammlung ab. Auf der Tagesordnung stehen neben den üblichen Formalien Berichte der Vorsitzenden, der Kassiererin und der Kassenprüfer. Auch Neuwahlen stehen auf dem Programm. Verschiedenes, Wünsche und Anträge vervollständigen das Programm. Anträge können bis 23. Februar bei der Vorsitzenden Evelin Beck eingereicht werden.

Musikverein (2) Ehrung für treue Mitglieder

Boll. Am Freitag, 1. März, findet die Hauptversammlung des Musikvereins Boll im Rathaus in Boll statt. Beginn ist um 20 Uhr. Die Tagesordnung sieht unter anderem folgende Punkte vor: Berichte der Vorstandschaft und des Dirigenten, Neuwahlen und Ehrungen. Auch ein Ausblick auf die Veranstaltungen 2024 steht auf dem Programm. Beschlossen wird die Liste von Wünschen und Anträgen. Anträge müssen bis 29. Februar beim Vorstand schriftlich eingereicht werden.